

PRESSEMITTEILUNG

Drei auf einen Streich – regionetz kauft SOPTIM Netzprodukte für Strom und Gas sowie das Energiedateninterface

„Wir müssen schnellstmöglich GPKE-konform werden“, das war die Kernforderung von Herrn Stefan Müller, verantwortlich für das Netznutzungsmanagement der regionetz GmbH, zu Beginn des Projekts. Die bestehende IT-Infrastruktur konnte die Marktkommunikation v.a. im Bereich der aktuellen rechtlichen Vorschriften nur unzureichend abbilden, so dass hier akuter Handlungsbedarf bestand. Dem einen Anteilseigner der regionetz, der EWW, war der Name SOPTIM aus früherer Zusammenarbeit noch als kompetenter und prozessorientierter Lösungsanbieter im Bereich Netznutzungsmanagement bekannt.

So wurde nach konkreter Präsentation der Standardprodukte SOPTIM NEM und SOPTIM EDI binnen eines Monats eine Teststellung im Sitz in Eschweiler installiert, die parallel zum Vorgängersystem betrieben wurde. Schnell wurde der produktive Datenbestand importiert und beide Netze in den SOPTIM-Systemen abgebildet. In der folgenden zweimonatigen Testphase konnten sich Anwender, Projektleiter und Geschäftsführung von dem gelungenen Zusammenspiel der Netz- und Kommunikationsprodukte der SOPTIM überzeugen. Die Schulung der neuen Systeme fand integriert in den täglichen Arbeitsablauf statt, so dass die Prozesse gemeinsam von Kunden und Lieferanten sehr eng an die Bedürfnisse des Kunden angelehnt werden konnten.

Besonders die optimale Prozessabbildung, die GPKE-konforme Abbildung der Marktkommunikation und die hohe Performance in besonders relevanten Funktionsbausteinen führten schnell zur Ablösung des bestehenden Systems. Letztlich gaben aber der Umgang mit der vollen Automatisierung und die integrierte Abbildung der Prozesse den Ausschlag.

„Mir war vor der Nutzung von SOPTIM NEM gar nicht bewusst, dass man einen Lieferantenwechsel im korrekten EDIFACT/UTILMD-Format vollständig automatisiert durchführen kann“, freut sich Geschäftsführer Cord Meyer über sein neues Netznutzungssystem.

Der Auftritt der SOPTIM-Produkte überzeugte so sehr, dass auch auf der Gasseite die Entscheidung zugunsten des Netzzugangsmanagements SOPTIM NZM der SOPTIM AG fiel.

Über regionetz

Die regionetz GmbH betreibt, plant und baut in der Aachener und Dürener Region Verteilnetze für Elektrizität und Erdgas. Im Auftrag von Energielieferanten transportiert die Gesellschaft Elektrizität und Erdgas zu den an den Netzen angeschlossenen Industrie-,

PRESSEMITTEILUNG

Gewerbe und Haushaltskunden. Anteilseigner sind zu gleichen Teilen die Stadtwerke Düren GmbH und die EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH.

Über SOPTIM

Die SOPTIM AG erzielte im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2006/2007 einen Umsatz von 12,7 Mio. Euro. Zu den Tätigkeitsschwerpunkten zählen Consulting, System- und Prozessanalyse sowie Softwareentwicklung. Der Kundenkreis umfasst Energieversorgungs- und Kreislaufwirtschaftsunternehmen sowie Unternehmen in den Bereichen Industrie und Handel.